

P E R S O N A L B O G E Nzum Antrag auf erneute öffentliche Bestellung und Vereidigung**Name und Vorname:**

Titel/Berufsbezeichnung:

Bestellungstenor:

1. Geschäftsanschrift (ggf. Firmenname):

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Ort

Telefon

Telefax

Mobil

E-Mail

Internet

Privatanschrift:

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Ort

Telefon

Telefax

Mobil

E-Mail

Internet

Die Anschrift, unter der ich angeschrieben werden will, habe ich angekreuzt.

2. Weitere Niederlassung/en:

Anschrift/en, Angabe der Kommunikationsmittel (Telefon, Telefax, Mobil, E-Mail, usw.):

Im Bezirk der IHK:

Seit:

3. In welcher Form üben Sie Ihre Sachverständigentätigkeit aus?

- hauptberuflich nebenberuflich

(Hauptberuflich: 60 % und mehr aller Einkünfte stammen aus gerichtlicher und außergerichtlicher Tätigkeit.)

- alleine in einer Sozietät

4. Welche berufliche Tätigkeit üben Sie außer der Sachverständigentätigkeit noch aus?

5. Sie sind tätig als:

prozentualer Anteil:

- Sachverständiger
 Selbstständiger Gewerbetreibender
 Freiberuflich Tätiger
 Beamter
 Angestellter

Wenn Sie als Angestellter tätig sind, bitte Angabe des entsprechenden Arbeitgebers:

6. Wie viele Gutachten haben Sie In den letzten zwei Jahren insgesamt erstellt?

- für Gerichte:
 für Staatsanwaltschaften:
 für sonstige Behörden:
 für private und andere Auftraggeber:
 für Versicherungsgesellschaften:

davon Schiedsgutachten:

7. Ist Ihr Auftragsvolumen in den letzten zwei Jahren?

- gestiegen
- gefallen
- gleich geblieben

8. Mussten Sie in den letzten zwei Jahren Gutachtaufträge zurückweisen?

- ja nein Wenn ja, wie viele? _____

Aus welchem Grund? (z. B. wegen Krankheit, Überlastung usw.)

9. Wie hoch ist im Durchschnitt die Bearbeitungsdauer von Auftragseingang bis zur Abgabe des Gutachtens?

bei Gerichtsaufträgen: _____

bei Privataufträgen: _____

10. In wie vielen Fällen haben Gerichte Ihnen gegenüber ein Ordnungsgeld?

angedroht?

- ja nein

verhängt?

- ja nein

11. Entfällt mehr als 1/3 Ihrer Gutachten auf Aufträge eines einzigen Auftraggebers?

- ja nein

Wenn ja, auf welchen Auftraggeber?

12. Für die Erstellung Ihrer Gutachten:

a) Welche technische Ausrüstung steht Ihnen zur Verfügung?

b) Nehmen Sie Einrichtungen oder Hilfsmittel Dritter in Anspruch (z.B. Labore, Hochschulen)?

c) Nehmen Sie die Hilfe technischer Mitarbeiter in Anspruch?

- ja nein

13. Haben Sie sich auf bestimmte Teilgebiete/Schwerpunkte spezialisiert?

a) innerhalb Ihres Sachgebiets:

b) außerhalb Ihres Sachgebiets:

c) Haben Sie sonstige Zusatzqualifikationen (z.B. Sprachen, Mediationsausbildung):

14. Haben Sie eine Berufshaftpflichtversicherung abgeschlossen, die auch das Haftungsrisiko aus Ihrer Sachverständigentätigkeit abdeckt?

ja Höhe: _____ nein

Wenn nein: Bitte geben Sie den Grund an:

15. Liegen bei Ihnen Beeinträchtigungen des Gesundheitszustandes vor, die Ihre Tätigkeit als öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger auf dem beantragten Sachgebiet einschränken oder einschränken können?

ja nein weiß nicht genau

Bitte gegebenenfalls erläutern:

16. An welchen Lehrgängen und Seminaren haben Sie zur Erfüllung Ihrer Fortbildungspflicht in den letzten drei Jahren teilgenommen?

Bitte Bestätigungen beilegen.

17. Bitte beachten: Zur Beantragung des behördlichen Führungszeugnisses.

- = Polizeiliches Führungszeugnis „zur Vorlage bei einer Behörde“ (Belegart „O“); zu beantragen bei Ihrer Wohnsitzgemeinde. Bitte veranlassen Sie, dass das Führungszeugnis an uns weitergeleitet wird, Anschrift: IHK Saarland, 66104 Saarbrücken, Verwendungszweck: Sachverständigenbestellung gemäß § 36 GewO.

18. Bescheinigung(en) in Steuersachen des/der zuständigen Finanzamtes /-ämter.

.....
(Datum)

.....
(Unterschrift / SV-Stempel)